

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Christoph Hammer

Dinkelsbühl, den 14.1.2019

STADT DINKELSBÜHL		
Eingang		
14. Jan. 2019		
Amt 1	Amt 2	Amt 3
Amt 4	Amt 5	SWD

Ver

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
für die Stadtratssitzung am 23. Januar stellen wir folgenden

Antrag:

Wir beantragen, dass für die Entwicklung des Bebauungsplans mit Grünordnungsplan Gaisfeld IV in Dinkelsbühl zur Qualifizierung der vorliegenden Entwürfe ein städtebaulicher Workshop durchgeführt wird.

Der Workshop soll über 3-4 Tage in Dinkelsbühl stattfinden. Ziel ist es, die aktuell vorliegende Planung so zu überarbeiten, dass das städtebauliche Konzept zukunftsweisend und nachhaltig für Dinkelsbühl einen neuen lebendigen Stadtbaustein mit überregionalem Vorbildcharakter darstellt und die Einwendungen der Träger öffentlicher Belange angemessen berücksichtigt.

Die Bereiche des Mischgebietes (TG 1+2) und der Kindergärten (TG 4, Flächen des Gemeinbedarfs) sollen nicht Gegenstand des Workshops werden, damit in diesen Bereichen keine zeitliche Verzögerung eintritt.

Die Kosten von ca. 35.000 Euro für den Workshop sind im Haushalt 2019 einzustellen. Die Möglichkeit der Bezuschussung aus Städtebauförderungsmitteln ist zu prüfen.

Begründung:

Aus unserer Sicht liegt dem Bebauungsplan keine städtebauliche Idee oder ein konsistentes Konzept zugrunde. Das vorliegende Konzept stellt eine erhebliche Verschlechterung gegenüber dem geltenden verwaltungsbindenden FNP dar. Wegen der Größe und markanten Lage in der Landschaft ist eine fachlich qualifizierte Planung unabdingbar.

Da die Grundsätze der Planung - die Nutzungsmischung, der soziale Wohnungsbau und die Kindergärten, sowie Flächen für verschiedene Eigentumsformen und Gebäudetypologien - weiterhin Gültigkeit behalten, ist nur mit einer geringen zeitlichen Verschiebung im gesamten Planungsprozess zu rechnen.

Paul Beitzer

Paul Beitzer
SPD

Ulrike Fees

Ulrike Fees
SPD

Robert Tafferner

Robert Tafferner
Bündnis 90/Die Grünen

Julia Kubin

Julia Kubin
FW